

INFO

Sicherer Transport von Gasflaschen

Wenn Sie Gasflaschen mit dem Auto transportieren, sollten Sie unbedingt vor Fahrtantritt und während der Fahrt die ordnungsgemäße Beladung überprüfen. Beim Fahren können bei Beschleunigung, Bremsen und Kurven ungeahnte Kräfte entstehen, die die Gasflaschen auf der Ladefläche verrutschen oder herunterfallen lassen.

Folgende Kräfte bei einer Ladung von 10 to sind zu berücksichtigen:

Bremskraft = $0,8 \times \text{Gewichtskraft} = 0,8 \times 10.000 \text{ daN} = 8.000 \text{ daN}$

Fliehkraft = $0,5 \times \text{Gewichtskraft} = 0,5 \times 10.000 \text{ daN} = 5.000 \text{ daN}$

Beschleunigungskraft = $0,5 \times \text{Gewichtskraft} = 0,5 \times 10.000 \text{ daN} = 5.000 \text{ daN}$

Diesen Kräften wirkt die Reibungskraft entgegen. Sie ist die Widerstandskraft, die beim Verschieben eines Körpers auf einer Unterlage wirkt. Wesentlichen Einfluss auf die Größe der Reibungskraft hat der Reibbeiwert μ . Bei formschlüssiger Ladung nehmen die Stirn- und Seitenwände ebenfalls Kräfte auf.

Vordere Stirnwand	40 % der Nutzlast	Max. 5.000 kg
Hintere Stirnwand	25 % der Nutzlast	Max. 3.100 kg
Seitenwände mit einer Höhe bis 80 cm ab einer Höhe von 80 cm	30 % der Nutzlast, davon 24 % der Nutzlast 6 % der Nutzlast	

Meistens reichen die Reibungskräfte und die formschlüssige Ladung nicht aus, um die auftretenden Brems- und Fliehkkräfte auszugleichen. In der Praxis lässt die vom Fahrzeughersteller geforderte Lastverteilung eine formschlüssige Ladung nicht zu. Eine zusätzliche Ladungssicherung ist deshalb notwendig.

Es wird unterschieden zwischen:

- einer kraftschlüssigen Ladungssicherung = Niederzurren
- einer formschlüssigen Ladungssicherung = Diagonal-, Schräg-, Horizontalzurren
- Festsetzen der Ladung durch Klemmbalken, Gestelle, Netze, etc.

Mit Hilfe des Ladungssicherung-Rechner auf unserer Internetseite können Sie die Anzahl und Festigkeit der Spanngurte für das Zurren berechnen.